



# Fachtag zu Antimuslimischem Rassismus und Antisemitismus

22. Oktober 2021, 10:00 – 14:30 Uhr

Karlstorbahnhof, Saal (barrierefreier Zugang)

Anmeldung: [adb@mosaik-deutschland.de](mailto:adb@mosaik-deutschland.de)

Anmeldefrist: 15. Oktober 2021

Die Teilnehmenden-Zahl ist begrenzt.

Es gilt die  
3G-Regel!

Eine Veranstaltung des Heidelberger Antidiskriminierungsnetzwerks



Kooperationspartner\*innen:



Gefördert von:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Die terroristischen Anschläge von 2019 in Halle und 2020 in Hanau machen die Bedrohung durch Antisemitismus und antimuslimischen Rassismus in Deutschland sichtbar. Auch im Zuge der Intensivierung des Israel – Palästina Konfliktes im Frühjahr 2021 zeigte sich in der öffentlichen Diskussion, dass antisemitische und antimuslimische Einstellungen in unserer Gesellschaft fest verankert sind. Dies spiegelt sich auch in der Anzahl dokumentierter Diskriminierungsfälle wider.

### **Der Fachtag zu „Antimuslimischem Rassismus und Antisemitismus“**

**am 22. Oktober 2021 richtet sich an Aktive der Antidiskriminierungsarbeit.**

Er vermittelt Fachwissen und Handlungskompetenz im Umgang mit antimuslimischen und antisemitischen Diskriminierungen. Im ersten Teil führen Praktikerinnen der CLAIM – Allianz gegen Islam- und Muslimfeindlichkeit sowie der Beratungseinrichtung gegen Antisemitismus OFEK e. V. in die Thematik ein und verorten die Phänomene in den Kontext der Antidiskriminierungsarbeit. In einem praxisorientierten zweiten Teil erarbeiten die Teilnehmenden, wie sie die neu erworbenen Kenntnisse über antimuslimischen Rassismus und Antisemitismus, sowie die Erfahrungen aus dem Arbeitskontext von CLAIM und OFEK e. V. für ihre eigene Dokumentations- und Beratungspraxis nutzbar machen können.

**Die Anmeldung zur Veranstaltung ist bis zum 15.10.2021 möglich und erfolgt per E-Mail an: [adb@mosaik-deutschland.de](mailto:adb@mosaik-deutschland.de).**